

ABSTURZSICHERUNGSSYSTEM ROBUST

**AUSSCHREIBUNGSTEXTE
UNI 11578:2015**

Würth GmbH

Firmensitz und Zentrallager:
39044 Neumarkt (BZ) - Bahnhofstraße 51
Telefon +39 0471 828 111
www.wuerth.it

Vertriebszentrum:
00060 Capena (RM) - Viale della Buona Fortuna, 2 - Loc. Scorano
Telefon +39 06 907 790 01

Handelskammer Bozen (BZ)
St. Nr. und MwSt. Nr. (IT) 00125230219
Gesellschaftskapital € 25.000.000,00 v.e.
Alleiniger Gesellschafter: Würth International AG - Chur (CH)

Inhaltsverzeichnis

1. ABSTURZSICHERUNGSSYSTEM TYP A	1
2. ABSTURZSICHERUNGSSYSTEM TYP A – STAHLBLECHDACH	1
3. ABSTURZSICHERUNGSSYSTEM TYP A – ANSCHLAGPUNKTE	2
4. ABSTURZSICHERUNGSSYSTEM TYP A – ANSCHLAGPUNKT UNTER DACHZIEGEL	2
5. ABSTURZSICHERUNGSSYSTEM TYP C.....	3
6. ABSTURZSICHERUNGSSYSTEM TYP C – STAHLBLECHDACH.....	4

Würth GmbH

Firmensitz und Zentrallager:
39044 Neumarkt (BZ) - Bahnhofstraße 51
Telefon +39 0471 828 111
www.wuerth.it

Vertriebszentrum:
00060 Capena (RM) - Viale della Buona Fortuna, 2 - Loc. Scorano
Telefon +39 06 907 790 01

Handelskammer Bozen (BZ)
St. Nr. und MwSt. Nr. (IT) 00125230219
Gesellschaftskapital € 25.000.000,00 v.e.
Alleiniger Gesellschafter: Würth International AG - Chur (CH)

ABSTURZSICHERUNGSSYSTEM ROBUST

1. ABSTURZSICHERUNGSSYSTEM TYP A

Lieferung von Anschlagvorrichtungen, die bei Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten auf Dächern einen sicheren Zugang und sicheres Arbeiten gewährleisten.

Die Zubehörteile müssen die Anforderungen der Norm UNI 11578:2015 Typ A erfüllen und aus rostfreiem Edelstahl AISI 304 gefertigt sein (A2).

Die Anschlagvorrichtungen müssen zur Installation auf Dächern mit einer Tragkonstruktion aus Beton, Holz bzw. Stahl geeignet sein und an den Tragelementen der Dachstruktur mit Edelstahlbefestigungen (metrische Schrauben, Strukturschrauben für Holz bzw. Injektionsmörtel) befestigt werden.

Sollte die Baustruktur nicht für eine direkte Befestigung geeignet sein, können die Zubehörteile durch eine Klemmverbindung verbunden werden, die ebenfalls aus Edelstahlteilen bestehen muss (Gegenplatten und Gewindestangen).

Für Anwendungen am Dachfirst muss die Grundplatte entsprechend geformt sein und eine Neigung von 23° aufweisen, damit sie an die Dachfläche angepasst werden kann.

Die Einzelteile müssen 360° drehbare Ringschrauben haben.

Die Anschlagvorrichtungen sind für einen einzelnen Anwender geeignet. Im Fall von mehreren Anwendern müssen sie mit einer Doppelringschraube ausgerüstet sein, damit Interferenzen der Verbindungsstücke der Anwender vermieden werden, wenn bei den Arbeiten Rückhaltesysteme zum Einsatz kommen.

An den Anschlagvorrichtungen muss die Laserbeschriftung mit Herstellerlogo, Bezeichnung der Vorrichtung, Zahl der Anwender und gültiger Gesetzesnorm gut sichtbar sein.

Die Anschlagvorrichtungen müssen eine Garantie von 10 Jahren auf Materialien haben.

Z.B. WÜRTH - ABSTURZSICHERUNGSSYSTEM ROBUST oder vergleichbare Produkte.

2. ABSTURZSICHERUNGSSYSTEM TYP A – STAHLBLECHDACH

Lieferung von Anschlagvorrichtungen, die bei Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten auf Dächern einen sicheren Zugang und sicheres Arbeiten gewährleisten.

Die Zubehörteile müssen die Anforderungen der Norm UNI 11578:2015 Typ A erfüllen und aus rostfreiem Edelstahl AISI 304 gefertigt sein (A2).

Die Anschlagvorrichtungen müssen mit speziellen Aluminiumstrukturnieten $\Phi 7,7 \times 27,7$ mm an Stahlblechdach mit einer Stärke von mindestens 0,5 mm befestigt sein.

Bei Bedarf kann das Blech mit entsprechenden Edelstahlteilen strukturiert werden.

Die Anschlagvorrichtungen sind für die gleichzeitige Verwendung von max. zwei Anwendern geeignet.

An den Anschlagvorrichtungen muss die Laserbeschriftung mit Herstellerlogo, Bezeichnung der Vorrichtung, Zahl der Anwender und gültiger Gesetzesnorm gut sichtbar sein. Die Anschlagvorrichtungen müssen eine Garantie von 10 Jahren auf Materialien haben.

FALLSCHUTZTECHNIK ROBUST – FALLSCHUTZSYSTEME

Z.B. WÜRTH - ABSTURZSICHERUNGSSYSTEM ROBUST oder vergleichbare Produkte.

3. ABSTURZSICHERUNGSSYSTEM TYP A – ANSCHLAGPUNKTE

Lieferung von Anschlagvorrichtungen, die bei Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten auf Dächern einen sicheren Zugang und sicheres Arbeiten gewährleisten.

Die Zubehörteile müssen die Anforderungen der Norm UNI 11578:2015 Typ A erfüllen und aus rostfreiem Edelstahl AISI 304 gefertigt sein (A2).

Die Zubehörteile müssen über geeignete Anschlagpunkte verfügen, um Pendeleffekte zu verhindern.

Die Anschlagvorrichtungen müssen zur Installation auf Dächern mit einer Tragkonstruktion aus Beton, Holz bzw. Stahl geeignet sein und an den Tragelementen der Dachstruktur mit Edelstahlbefestigungen (metrische Schrauben, Strukturschrauben für Holz bzw. Injektionsmörtel) befestigt werden.

Sollte die Baustruktur nicht für eine direkte Befestigung geeignet sein, können die Zubehörteile durch eine Klemmverbindung verbunden werden, die ebenfalls aus Edelstahlteilen bestehen muss (Gegenplatten und Gewindestangen).

Die Einzelteile müssen 360° drehbare Ringschrauben haben.

Die Anschlagvorrichtungen müssen für die Nutzung durch einen einzelnen Anwender geeignet sein.

An den Anschlagvorrichtungen muss die Laserbeschriftung mit Herstellerlogo, Bezeichnung der Vorrichtung, Zahl der Anwender und gültiger Gesetzesnorm gut sichtbar sein.

Die Anschlagvorrichtungen müssen eine Garantie von 10 Jahren auf Materialien haben.

Z.B. WÜRTH - ABSTURZSICHERUNGSSYSTEM ROBUST oder vergleichbare Produkte.

4. ABSTURZSICHERUNGSSYSTEM TYP A – ANSCHLAGPUNKT UNTER DACHZIEGEL

Lieferung von Anschlagvorrichtungen, die bei Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten auf Dächern einen sicheren Zugang und sicheres Arbeiten gewährleisten.

Die Zubehörteile müssen die Anforderungen der Norm UNI 11578:2015 Typ A erfüllen und aus rostfreiem Edelstahl AISI 304 gefertigt sein (A2).

Die Zubehörteile müssen aus einem Drahtseil mit 49 Drähten aus Edelstahl AISI 316 (A4), Länge ca. 70 cm, Ø 5 mm und Lochplatte mit Löchern und Ösen bestehen und zur Installation an Tragkonstruktionen aus Stahl, Holz und Stahlbeton mit metrischen Schrauben, Strukturschrauben für Holz bzw. metrischen Schrauben und Injektionsmörtel geeignet sein.

Die Anschlagvorrichtungen müssen eine Garantie von 10 Jahren auf Materialien haben.

An den Anschlagvorrichtungen muss die Laserbeschriftung mit Herstellerlogo, Bezeichnung der Vorrichtung, Zahl der Anwender und gültiger Gesetzesnorm gut sichtbar sein.

Z.B. WÜRTH - ABSTURZSICHERUNGSSYSTEM ROBUST oder vergleichbare Produkte.

FALLSCHUTZTECHNIK ROBUST – FALLSCHUTZSYSTEME

5. ABSTURZSICHERUNGSSYSTEM TYP C

Lieferung von Anschlagvorrichtungen, die bei Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten auf Dächern einen sicheren Zugang und sicheres Arbeiten gewährleisten.

Die Zubehörteile müssen die Anforderungen der Norm UNI 11578:2015 Typ A erfüllen und aus rostfreiem Edelstahl AISI 304 gefertigt sein (A2).

Das flexible Verankerungssystem muss für die gleichzeitige Nutzung von drei Anwendern geeignet sein.

Die maximale Einzelspannweite zwischen den beiden am weitesten entfernten Verankerungspunkten muss zwischen 2 und 15 Meter betragen. Bei Mehrspannsystemen muss die maximale Distanz 60 Meter betragen.

Die Länge der Einzelspannweiten muss immer zwischen 2 und 15 Meter betragen.

Das Drahtseil der flexiblen Ankerleine muss einen Durchmesser von \varnothing 8 mm haben und aus 19 Drähten aus Edelstahl AISI 316 (A4) bestehen sowie eine Bruchlast von 49,0 kN aufweisen.

Bei jedem Teilabschnitt muss an einem der Endpunkte der Fallschutzausrüstung ein Seil Befestigungssatz angebracht sein.

Dieses Seil Befestigungssatz muss einen k-förmigen Spannungsreduzierer (bestehend aus mit Blindnieten und metrischen Schrauben M16 verbundenen Metallplatten), ein Spannschloss \varnothing 12 mm aus Edelstahl AISI 316 (A4), zwei Schäkkel \varnothing 12 mm aus Edelstahl AISI 316 (A4) sowie zwei Doppelkonusbefestigungen aus Edelstahl AISI 304 (A2), bestehend aus Außengewinde-Kabelklemme, Ogive (aus Messing) sowie Innengewindeanschluss beinhalten.

Die Anschlagvorrichtungen müssen zur Installation auf Dächern mit einer Tragkonstruktion aus Beton, Holz bzw. Stahl geeignet sein und an den Tragelementen der Dachstruktur mit Edelstahlbefestigungen (metrische Schrauben, Strukturschrauben für Holz bzw. Injektionsmörtel) befestigt werden.

Sollte die Baustruktur nicht für eine direkte Befestigung geeignet sein, können die Zubehörteile durch eine Klemmverbindung verbunden werden, die ebenfalls aus Edelstahlteilen bestehen muss (Gegenplatten und Gewindestangen).

Für Anwendungen am Dachfirst muss die Grundplatte entsprechend geformt sein und eine Neigung von 23° aufweisen, damit sie an die Dachfläche angepasst werden kann.

Die Anschlagvorrichtungen müssen eine Garantie von 10 Jahren auf Materialien haben.

An den Anschlagvorrichtungen muss die Laserbeschriftung mit Herstellerlogo, Bezeichnung der Vorrichtung, Zahl der Anwender und gültiger Gesetzesnorm gut sichtbar sein.

Z.B. WÜRTH - ABSTURZSICHERUNGSSYSTEM ROBUST oder vergleichbare Produkte.

FALLSCHUTZTECHNIK ROBUST – FALLSCHUTZSYSTEME

6. ABSTURZSICHERUNGSSYSTEM TYP C – STAHLBLECHDACH

Lieferung von Anschlagvorrichtungen, die bei Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten auf Dächern einen sicheren Zugang und sicheres Arbeiten gewährleisten.

Die Zubehörteile müssen die Anforderungen der Norm UNI 11578:2015 Typ A erfüllen und aus rostfreiem Edelstahl AISI 304 gefertigt sein (A2).

Das flexible Verankerungssystem muss für die gleichzeitige Nutzung von drei Anwendern geeignet sein.

Die maximale Einzelspannweite zwischen den beiden am weitesten entfernten Verankerungspunkten muss zwischen 2 und 15 Meter betragen. Bei Mehrspannsystemen muss die maximale Distanz 60 Meter betragen.

Die Länge der Einzelspannweiten muss immer zwischen 2 und 15 Meter betragen.

Das Drahtseil der flexiblen Ankerleine muss einen Durchmesser von \varnothing 8 mm haben und aus 19 Drähten aus Edelstahl AISI 316 (A4) bestehen sowie eine Bruchlast von 49,0 kN aufweisen.

Bei jedem Teilabschnitt muss an einem der Endpunkte der Fallschutzausrüstung ein Seil Befestigungssatz angebracht sein.

Dieses Seil Befestigungssatz muss einen k-förmigen Spannungsreduzierer (bestehend aus mit Blindnieten und metrischen Schrauben M16 verbundenen Metallplatten), ein Spans Schloss \varnothing 12 mm aus Edelstahl AISI 316 (A4), zwei Schäkel \varnothing 12 mm aus Edelstahl AISI 316 (A4) sowie zwei Doppelkonusbefestigungen aus Edelstahl AISI 304 (A2), bestehend aus Außengewinde-Kabelklemme, Ogive (aus Messing) sowie Innengewindeanschluss beinhalten.

Die Anschlagvorrichtungen müssen mit speziellen Aluminiumstrukturnieten Φ 7,7 x 27,7 mm an Stahlblechdach mit einer Stärke von mindestens 0,5 mm befestigt sein.

Bei Bedarf kann das Blech mit entsprechenden Edelstahlteilen strukturiert werden.

Die Anschlagvorrichtungen müssen eine Garantie von 10 Jahren auf Materialien haben.

An den Anschlagvorrichtungen muss die Laserbeschriftung mit Herstellerlogo, Bezeichnung der Vorrichtung, Zahl der Anwender und gültiger Gesetzesnorm gut sichtbar sein.

Z.B. WÜRTH - ABSTURZSICHERUNGSSYSTEM ROBUST oder vergleichbare Produkte.